

Landesverordnung

über die Erhaltungsziele in den Natura 2000-Gebieten*)

Vom 18. Juli 2005

Diese Verordnung dient der Umsetzung der Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wild lebenden Tiere und Pflanzen (ABl. EG Nr. L 206, S. 7), zuletzt geändert durch die Richtlinie 97/62/EG des Rates vom 27. Oktober 1997 (ABl. EG Nr. L 305, S. 42) der Richtlinie 79/409/EWG des Rates vom 2. April 1979 über die Erhaltung der wild lebenden Vogelarten (ABl. EG Nr. L 103, S. 1, zuletzt geändert durch die Richtlinie 97/49/EG der Kommission vom 29. Juli 1997 (ABl. EG Nr. L 223, S. 9)

[zum Seitenanfang](#) | [zur Einzelansicht](#)

Aufgrund des § 22a Abs. 2 Satz 3 des Landespflegegesetzes in der Fassung vom 5. Februar 1979 (GVBl. S. 36), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 5. April 2005 (GVBl. S. 98), BS 791-1, verordnet die Landesregierung:

[zum Seitenanfang](#) | [zur Einzelansicht](#)

§ 1

(1) Für die nach § 25 Abs. 2 Satz 1 in Verbindung mit Anlage 1 des Landesnaturschutzgesetzes unter Schutz gestellten Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung werden zur Erreichung eines günstigen Erhaltungszustandes der für diese Gebiete genannten natürlichen Lebensraumtypen und Tier- und Pflanzenarten die aus Anlage 1 in Verbindung mit Anlage 2 zu dieser Verordnung ersichtlichen Erhaltungsziele bestimmt.

(2) Bei der Erhaltung oder Wiederherstellung des günstigen Erhaltungszustandes von Wald ist darauf zu achten, dass dieser jeweils eine ausreichende Ausstattung typischer Strukturen, insbesondere von Alt- und Totholz, aufweist.

[zum Seitenanfang](#) | [zur Einzelansicht](#)

§ 2

(1) Für die nach § 25 Abs. 2 Satz 1 in Verbindung mit Anlage 2 des Landesnaturschutzgesetzes unter Schutz gestellten Europäischen Vogelschutzgebiete werden zur Erreichung eines günstigen Erhaltungszustands der für diese Gebiete genannten Vogelarten sowie ihrer Lebensräume die aus der Anlage 3 in Verbindung mit Anlage 4 zu dieser Verordnung ersichtlichen Erhaltungsziele bestimmt.

(2) § 1 Abs. 2 gilt entsprechend.

[zum Seitenanfang](#) | [zur Einzelansicht](#)

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Mainz, den 18. Juli 2005

Der Ministerpräsident

Kurt Beck

[zum Seitenanfang](#) | [zur Einzelansicht](#)

Anlage 1

(zu § 1 Abs. 1)

Erhaltungsziele in den Gebieten

von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-Gebiete)

Nummer

Bezeichnung des FFH-Gebiets

Erhaltungsziele

5113-302

Giebelwald

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

Buchen- und Eichen-Hainbuchenwäldern mit ihren typischen Strukturelementen sowie Stockausschlagwälder als artenreiche Jagdhabitats für Fledermäuse,

-

ungestörten Felsen und natürlichen Schutthalden,

-

natürlicher Fließgewässer- und Uferzonendynamik,

-

ungestörten Winterquartieren (Stollen) für Fledermäuse

5211-301

Leuscheider Heide

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

Buchen- und Eichen-Hainbuchenwäldern und bachbegleitenden Laubwäldern,

-

trockenen und feuchten Heideflächen und Übergangsmooren,

-

Borstgrasrasen und nicht intensiv genutztem mageren Grünland,

-

Laichgewässern für die Gelbbauchunke mit vielfältigem Landlebensraum

5212-302

Sieg

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, ihrer typischen Lebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität und Durchgängigkeit der Fließgewässer für autochthone Fischarten und Wanderfische,

-

von nicht intensiv genutztem Grünland, auch als Lebensraum für Schmetterlinge,

-

von unbeeinträchtigten Felslebensräumen und Wald, auch als Jagdhabitat für Fledermäuse,

-

von Fledermauswochenstuben

5212-303

Nistertal und Kropbacher Schweiz

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, ihrer typischen Lebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

von Wald, auch als Lebensraum für Fledermäuse, nicht intensiv genutztem Grünland und

-

unbeeinträchtigten Felslebensräumen,

-

von Fledermauswochenstuben

5213-301

Wälder am Hohenseelbachkopf

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

Buchenwäldern,

-

artenreichem mageren Grünland und von Heiden und Felsen,

-

Laichgewässern für die Gelbbauchunke mit vielfältigem Landlebensraum,

-

naturnahen Fließgewässern

5309-305

Asberg bei Kalenborn

Erhaltung oder Wiederherstellung von Laichgewässern für die Gelbbauchunke mit vielfältigem Landlebensraum

5310-302

Asbacher Grubenfeld

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

von Biotopkomplexen und artenreichen Jagdhabitaten der Fledermäuse,

-

ungestörter Fledermauswinterquartiere

5310-303

Heiden und Wiesen bei Buchholz

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

Feuchtheiden, Kleinmooren, Pfeifengraswiesen und nicht intensiv genutzten Mähwiesen,

-

Laichgewässern für die Gelbbauchunke

5312-301

Untersteterwald bei Herschbach

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

Buchenwäldern,

-

angrenzenden nicht intensiv genutzten Biotopmosaiken aus Mähwiesen, Pfeifengraswiesen und Kleingewässern,

-

stabilen Bitterlingsvorkommen und von Vorkommen des Kugel-Hornmooses auf nicht intensiv genutzten Stoppelfeldern (auf kleinen Teilflächen),

-

naturnahen Fließgewässern mit Bachauwald

5313-301

Ackerflur bei Alpenrod

Erhaltung oder Wiederherstellung von Vorkommen des Kugel-Hornmooses auf nicht intensiv genutzten Stoppelfeldern (auf kleinen Teilflächen)

5314-303

NSG Krombachtalsperre

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der Wasserfläche als bedeutsames Rast- und Brutgebiet feuchtgebietsgebundener Vogelarten,

-

von unbeeinträchtigten Flachufern, Röhrichtbeständen, Senken mit Torfmoosen, sowie umgebendem, nicht intensiv genutztem Grünland

5314-304

Feuchtgebiete und Heiden des Hohen Westerwaldes

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

nicht intensiv genutztem Grünland und von artenreichen Mähwiesen, Mager- und Borstgrasrasen,

-

Schmetterlingsvorkommen (insbesondere *Maculinea* ssp., *Euphydryas aurinia* und *Lycaena helle*),

-

Pfeifengraswiesen,

-

artenreichen Lebensraummosaiken von magerem Grünland, Mooren, Heide, Gebüsch und Wald,

-

Amphibienlebensräumen auf Teilflächen (großflächig im Truppenübungsplatz Daaden),

-

Buchenwäldern und anderen standorttypischen Wäldern,

-

natürlicher Fließgewässerdynamik an den Bächen

5408-302

Ahrtal

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, ihrer typischen Lebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität und Durchgängigkeit der Fließgewässer für Wanderfische,

-

von Laubwald und nicht intensiv genutztem Grünland,

-

von unbeeinträchtigten Felslebensräumen,

-

von artenreichem Magerrasen,

-

von Schmetterlingslebensräumen im Grünland (insbesondere *Maculinea nausithous*),

-

von Habitaten der Gelbbauchunke

5409-301

Mündungsgebiet der Ahr

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, ihrer typischen Lebensräume, Lebensgemeinschaften und Strukturen aus sich verlagerndem Schwemmland und Auenwaldbeständen,

-

einer natürlichen Flussmündung in den Rhein, auch für Wanderfische, mit Einbettung in umgebendes, nicht intensiv genutztes, artenreiches Grünland (auch als Schmetterlingslebensraum, insbesondere *Maculinea nausithous*)

5410-301

Wälder zwischen Linz und Neuwied

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

Buchen-, Schlucht- und lichten Eichen-Hainbuchenwäldern und Quellen sowie Bächen mit natürlicher Dynamik,

-

naturnahen Bachauen (auch als Lebensraum für Steinkrebs und Groppe).

5410-302

Felsentäler der Wied

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

einer natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, ihrer typischen Lebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

von Wald,

-

von nicht intensiv genutztem Grünland,

-

von unbeeinträchtigten Felslebensräumen

5412-301

Westerwälder Seenplatte

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

unbeeinträchtigter Gewässer und Uferzonen mit wechselnden Schlammflächen,

-

von Röhricht- und Seggenbeständen sowie angrenzenden Bruchwaldbeständen und nicht intensiv genutzten Pfeifengras- und Mähwiesen, auch als Lebensraum für Schmetterlinge (insbesondere *Maculinea* ssp.),

-

der Teichbewirtschaftung zur Erhaltung und Offenhaltung der Gewässer

5413-301

Westerwälder Kuppenland

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

von nicht intensiv genutztem Grünland und artenreichen Mähwiesen,

-

von Mager- und Borstgrasrasen,

-

von Schmetterlingsvorkommen (insbesondere *Maculinea* ssp., *Lycaena helle*),

-

von Pfeifengraswiesen und Heiden,

-

von kleinräumigen artenreichen Biotopmosaiken,

-

von ungestörten Felslebensräumen,

-

von Buchen- und lichten Eichen-Hainbuchenwäldern,

-

eines Systems aktiver Abgrabungsstätten als Lebensräume für Gelbbauchunke und Kammmolch in ausgewiesenen Abgrabungsflächen,

-

naturnaher Bäche und Bachauenwälder (auch als Lebensraum für autochthone Fischarten) sowie der natürlichen Fließgewässerdynamik,

-

von Fledermauswochenstuben

Aremberg

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

Buchen-, Hang- und Schluchtwäldern,

-

natürlichen Bachauenwäldern und Bächen

5507-301

Wälder am Hohn

Erhaltung oder Wiederherstellung von Buchenwäldern

5509-301

NSG Laacher See

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

des Sees mit sehr guter Wasserqualität und weitgehend unbeeinträchtigten Ufern einschließlich Verlandungszone und seinen typischen Lebensgemeinschaften,

-

von Wäldern,

-

von anteilig nicht intensiv genutztem Grünland im bestehenden Offenland und ungestörten Felslebensräumen

5509-302

Vulkankuppen am Brohlbachtal

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Fließgewässer- und Uferzonendynamik, ihrer typischen Lebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

naturnaher Stillgewässer,

-

von Buchenwald,

-

von standortgerechtem Eichen-Hainbuchenwald und Schluchtwald (auch als Lebens - raum für den Hirschkäfer),

-

von nicht intensiv genutztem Grünland,

-

von artenreichen Mäh- und Magerwiesen (auch als Lebensraum für Schmetterlinge, insbesondere *Maculinea* ssp.),

-

von unbeeinträchtigten Felslebensräumen,

-

von Fledermauswochenstuben

5510-301

Mittelrhein

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

von naturnahen Ufer- und vielfältigen Sohlstrukturen als Laich- und Rasthabitate für Fischarten,

-

einer guten Wasserqualität als durchgehende Wanderstrecke für Fische,

-

von natürlichem Auwald auf Rheininseln

5510-302

Rheinhänge zwischen Unkel und Neuwied

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

vielfältigen Lebensraummosaiken rund um unbeeinträchtigte Felslebensräume, darunter auch Buchen-, Schlucht- und Eichen-Hainbuchenwälder,

-

artenreichen Mäh- und Magerwiesen im bestehenden Offenland und Heiden

5511-301

NSG Urmitzer Werth

Erhaltung oder Wiederherstellung der Rheininsel mit auetypischen Strukturen und Auwald

5511-302

Brexbach- und Saynbachtal

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität und Durchgängigkeit der Fließgewässer für Wanderfische und als Lebensraum autochthoner Fischarten, von Bachmuschel und Steinkrebs,

-

von Wald,

-

von nicht intensiv genutztem Grünland und von möglichst unbeeinträchtigten Felslebensräumen,

-

von Fledermauswochenstuben und vielfältigen Jagdhabitaten für Fledermäuse

5512-301

Montabaurer Höhe

Erhaltung oder Wiederherstellung von Buchenwäldern und unbeeinträchtigten Felslebensräumen

5605-306

Obere Kyll und Kalkmulden der Nordeifel

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

Wacholderheiden, Borstgrasrasen und artenreichem Magerrasen auf kalkreichem Untergrund, auch als Lebensraum von Schmetterlingen (insbesondere *Euphydryas aurinia* und *Lycaena helle*),

-

ungestörten Kalktuffquellen und kalkreichem Niedermoor,

-

artenreichem Grünland wie Pfeifengraswiesen,

-

Buchen- und Eichen-Hainbuchenwäldern, teils mit besonderem Orchideenreichtum,

-

naturnahen Bächen und natürlicher Fließgewässerdynamik, auch als Lebensraum für autochthone Fischarten,

-

unbeeinträchtigten Felslebensräumen

5607-301

Wälder um Bongard in der Eifel

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

Buchen- und Schluchtwäldern,

-

artenreichen Mähwiesen sowie kleinflächigen Felslebensräumen

5608-302

Nitzbach mit Hangwäldern zwischen Virneburg und Nitztal

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

von Buchen- und Schluchtwald,

-

von Magerrasen,

-

von unbeeinträchtigten Felslebensräumen

5608-303

Wacholderheiden der Osteifel

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

Heiden, Wacholderheiden und Borstgrasrasen, auch in Verbindung mit nicht intensiv genutztem Grünland,

-

Laubwaldbeständen (standortgerechter Buchenwald, Eichen-Hainbuchenwald oder Schluchtwald) in einzelnen Waldteilen

5609-301

Unterirdische stillgelegte Basaltgruben Mayen und Niedermendig

Erhaltung oder Wiederherstellung großer und ungestörter Fledermausquartiere

5610-301

Nettetal

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität und Durchgängigkeit der Fließgewässer für Wanderfische,

-

von standortgerechtem bestehendem Wald,

-

von nicht intensiv genutztem Grünland und von Magerrasen und unbeeinträchtigten Felslebensräumen

5612-301

Staatsforst Stelzenbach

Erhaltung oder Wiederherstellung von Buchenwäldern und naturnahen Bächen

5613-301

Lahnhänge

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität an den Lahnzufüssen und Durchgängigkeit des Wasserkörpers für Wanderfische,

-

von großen Fledermauswochenstuben,

-

von Buchen- und Eichen-Hainbuchenwäldern und des Alteichenbestands,

-

von nicht intensiv genutztem Grünland, von Magerrasen, Heiden und unbeeinträchtigten Felslebensräumen,

-

von ungestörten natürlichen Höhlen

-

von Kleingewässern für Amphibien mit vielfältigem Lebensraummosaik im Bereich Lahnstein-Schmittenhöhe

5704-301

Schneifel

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

Buchen-, Eichen-Hainbuchen-, Bachufer- und Moorwäldern,

-

feuchten und trockenen Heiden sowie Mooren,

-

ungestörten Felslebensräumen und Fledermauswinterquartieren in Stollen

5705-301

Duppacher Rücken

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

Laubwäldern, auch Buchenwäldern mit besonderem Orchideenreichtum auf überwiegend kalkigem Boden,

-

Magerrasen, nicht intensiv genutzten artenreichen Pfeifengras- und Mähwiesen im bestehenden Offenland,

-

kleinflächigen, unbeeinträchtigten Felslebensräumen,

-

naturnahen Gewässern und Bachauenwäldern

5706-303

Gerolsteiner Kalkeifel

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

eines Raumes mit besonders vielfältigen und unterschiedlichen Lebensräumen und Lebensgemeinschaften,

-

von Laubwäldern,

-

von unbeeinträchtigten Felslebensräumen, artenreichen Mähwiesen, Magerrasen, Borstgrasrasen und Pfeifengraswiesen,

-

von ungestörten Fledermauswinterquartieren in Höhlen und Stollen sowie ihrer artenreichen Jagdhabitats,

-

von ungestörten (Kalktuff-)Quellen und ihrer artenreichen Grünlandumgebung,

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität, auch als Lebensraum autochthoner Fischarten,

-

von kleinen Stillgewässern, auch als Lebensraum von Amphibien (insbesondere Kammmolch)

5707-302

NSG Jungferweiher

Erhaltung oder Wiederherstellung unbeeinträchtigter Gewässer und Uferzonen mit Schlammflächen, Binsen-, Röhricht- und Seggenbeständen sowie angrenzenden nicht intensiv genutzten Wiesen, auch als Lebensraum für Schmetterlinge

5711-301

Rheinhänge zwischen Lahnstein und Kaub

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität an den Rheinzufüssen, auch als Lebensraum autochthoner Fischarten und des Steinkrebsses,

-

von Schlucht-, Buchen- und lichten Eichen-Hainbuchenwäldern,

-

von nicht intensiv genutzten Wiesen und Magerrasen sowie unbeeinträchtigten Felslebensräumen, kleinräumigen und vielfältigen Lebensraummosaiken, auch als Nahrungshabitat für Fledermäuse,

-

von großen Fledermauswochenstuben und ungestörten Winterquartieren

5714-303

Taunuswälder bei Mudershausen

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

Buchenwäldern, Bachauenwald und Schluchtwald,

-

ungestörten Fledermausquartieren,

-

ungestörten natürlichen Höhlen und Felslebensräumen,

-

kleineren Kalktuffquellen und Kalkfelslebensräumen

5803-301

Alf- und Bierbach

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

von bachbegleitendem Auenwald und (Buchen-)Hangwald,

-

von nicht intensiv genutztem Grünland im überwiegenden Teil des bestehenden Grünlandes

5804-301

Schönecker Schweiz

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

Buchen-, Hang- und Schluchtwäldern (im bestehenden Wald), teils mit besonderem Orchideenreichtum,

-

artenreichen Mähwiesen, Kalkmagerrasen, Pfeifengraswiesen, kalkreichen Niedermooren im Offenland und Höhlen,

-

unbeeinträchtigteten Felslebensräumen,

-

natürlicher Gewässer- und Uferzonendynamik,

-

typischen Gewässerlebensräumen und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität, samt begleitendem Auwald

5805-301

Moore bei Weißenseifen

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

Mooren (insbesondere Übergangsmooren) und von ungenutztem Moorwald,

-

offener Feuchtheide und einem angrenzenden Buchenwald

5805-302

Birresborner Eishöhlen und Vulkan Kalem

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

ungestörten Höhlen als Schwarm- und Winterquartiere für Fledermäuse,

-

Felslebensräumen, artenreichem Grünland und Laubwald, auch als Jagdhabitat für Fledermäuse

5807-302

Eifelmaare

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der Maare mit ihren natürlichen Seen und Mooren und deren typischen Lebensgemeinschaften, u. a. unbeeinträchtigten Uferzonen mit Schlammflächen,

-

von Röhrich- und Seggenbeständen,

-

von angrenzenden, nicht intensiv genutzten Borstgras-, Pfeifengras- und Mähwiesen, auch als Lebensraum für Schmetterlinge,

-

von Laubwäldern

5809-301

Moselhänge und Nebentäler der unteren Mosel

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität der Moselzuflüsse, auch als Lebensraum autochthoner Fischarten und des Steinkrebsses,

-

von Laubwäldern,

-

von nicht intensiv genutztem Grünland, artenreichem Mager- und Pionierrasen und unbeeinträchtigten Felslebensräumen,

-

von großen Fledermauswochenstuben im Moseltal und ungestörten Quartieren in Höhlen und Stollen

5813-302

Zorner Kopf

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

Buchenwäldern,

-

Bechsteinfledermauswochenstuben

5903-301

Enztal

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

von holzreichem bachbegleitendem Auenwald und Buchen-Hangwald,

-

von nicht intensiv genutztem Grünland im überwiegenden Teil des bestehenden Grünlands

5905-301

Kyllberg und Steinborner Wald

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

Buchen- und Eichen-Hainbuchenwäldern

-

Schlucht- und Moorwäldern,

-

Übergangsmoorbereichen,

-

Bechsteinfledermauswochenstuben

5905-302

Wälder bei Kyllburg

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

Buchen- und Eichen-Hainbuchenwäldern,

-

Übergangs- und Zwischenmoorbereichen,

-

Bechsteinfledermauswochenstuben und Fledermausjagdhabitaten und -quartieren

5906-301

Lieser zwischen Manderscheid und Wittlich

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

von Laubwald und ungenutzten Schluchtwaldanteilen,

-

von nicht intensiv genutztem Grünland und unbeeinträchtigten Felslebensräumen

5908-301

Mosel

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

von naturnahen Ufer- und Sohlstrukturen als Laich- und Rasthabitate für Fischarten,

-

der Durchgängigkeit des Wasserkörpers für Wanderfische und einer guten Wasserqualität,

-

von Auwald und Mähwiesen (abschnittsweise)

5908-302

Kondelwald und Nebentäler der Mosel

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der sehr guten Gewässerqualität der Moselzuflüsse,

-

von Schlucht-, Buchen- und lichten Eichen-Hainbuchenwäldern,

-

von unbeeinträchtigten Felslebensräumen,

-

von artenreichen Mager- und Mähwiesen im bestehenden Grünland,

-

von Fledermauswochenstuben und ungestörten Winterquartieren in Höhlen und Stollen

Altlayer Bachtal

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

von Schlucht-, Buchen- und Eichen-Hainbuchenwald,

-

von Fledermauswochenstuben und ungestörten Fledermausquartieren in Höhlen und Stollen

5911-301

NSG Struth

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

eines Mosaiks aus artenreichen Borstgras-, Mager- und Mähwiesen, Kleingewässern und Pfeifengraswiesen

-

von Buchenwaldbeständen

5912-304

Gebiet bei Bacharach-Steeg

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

von möglichst ungestörten Fledermauswinterquartieren in Höhlen und Stollen und großen Fledermauswochenstuben,

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität, auch als Lebensraum autochthoner Fischarten und des Steinkrebsses,

-

von Buchen- und Eichen-Hainbuchenwald,

-

von nicht intensiv genutztem Grünland und möglichst unbeeinträchtigten Felslebensräumen mit vielfältigem Lebensraummosaik,

-

von artenreichem Mäh-, Borstgras- und Magerrasen, auch als Nahrungshabitat für Fledermäuse

5914-303

Rheinniederung Mainz-Bingen

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der Auenbereiche mit Mäh-, Mager- und Feuchtwiesen sowie Röhrichten,

-

von Weichholz- und Hartholzauenwald,

-

der Gewässer (einschließlich Altwasser) mit Flachwasserbereichen (einschließlich Kies-, Sand- und Schlammflächen) und einer guten Wasserqualität, unter anderem als Laich- und Rasthabitate für Libellen und Fischarten,

-

der Durchgängigkeit des Wasserkörpers für Wanderfische

6003-301

Ourtal

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität, auch als wertvolles Libellen- und Muschelhabitat,

-

von Laubwald, auch als Lebensraum totholzbewohnender Käfer (z. B. Heldbock),

-

von nicht intensiv genutztem Grünland, Magerrasen, unbeeinträchtigten Felslebens - räumen, Kalktuffquellen und Niedermooren,

-

von möglichst ungestörten Fledermausquartieren in Höhlen und Stollen

6004-301

Ferschweiler Plateau

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, ihrer typischen Lebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

von Schlucht-, Buchen- und Eichen-Hainbuchenwald,

-

von nicht intensiv genutztem Grünland, unbeeinträchtigten Felslebensräumen mit vielfältigen Lebensraummosaiken und von artenreichem Mäh-, Borstgras- und Magerrasen, auch als Nahrungshabitat für Fledermäuse,

-

von möglichst ungestörten Fledermausquartieren in Höhlen und Stollen

6007-301

Mesenberg bei Wittlich

Erhaltung oder Wiederherstellung von Laichgewässern für die Gelbbauchunke mit vielfältigen Landlebensraummosaiken

6008-301

Kautenbachtal

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

von Schlucht-, Buchen- und Eichen-Hainbuchenwäldern,

-

von artenreichem Grünland, auch als Nahrungshabitat für Fledermäuse,

-

von möglichst ungestörten Fledermausquartieren in Höhlen und Stollen

6008-302

Tiefenbachtal

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

von Schlucht-, Buchen- und Eichen-Hainbuchenwald,

-

von artenreichem Grünland, auch als Nahrungshabitat für Fledermäuse,

-

von möglichst ungestörten Fledermausquartieren in Höhlen und Stollen

6009-301

Ahringsbachtal

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

von Schlucht-, Buchen- und Eichen-Hainbuchenwald,

-

von artenreichem Grünland, auch als Nahrungshabitat für Fledermäuse,

-

von Fledermauswochenstuben (Bechsteinfledermaus, Mopsfledermaus) und ungestörten vielfältigen Fledermausquartieren in Höhlen und Stollen,

-

von unbeeinträchtigten Felslebensräumen

6011-301

Soonwald

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

von Buchen-, Schlucht- und Moorwäldern,

-

eines Systems nicht intensiv genutzter Mähwiesen, Feuchtheiden, Borstgrasrasen und Magerrasen im bestehenden Offenland, auch mit Laichgewässern für die Gelbbauchunke,

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

von unbeeinträchtigten Felslebensräumen

6012-301

Binger Wald

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

von Buchenwäldern, an den Hängen auch von teils ungenutzten Schluchtwäldern und Eichen-Hainbuchenwäldern,

-

von Borstgrasrasen, Magerrasen und nicht intensiv genutztem Mähgrünland,

-

von unbeeinträchtigten Felslebensräumen,

-

einer möglichst ungestörten Fließgewässer- und Uferdynamik an den Quellen und Bächen,

-

der Vorkommen von Gelbbauchunke und Kammmolch und ihren Habitaten

6012-302

Wiesen bei Schöneberg

Erhaltung oder Wiederherstellung nicht intensiv genutzter Mäh-, Mager- und Pfeifengraswiesen sowie von angrenzenden, kleinräumigen, vielfältigen Lebensraummosaiken, insbesondere aus Felsen und Laubwald

6012-303

Dörrebach bei Stromberg

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

von standortgerechtem Laubwald in der Aue und an den Talhängen,

-

von nicht intensiv genutztem Grünland im bestehenden Auenoffenland,

-

von ungestörten Höhlen

6014-302

Kalkflugsandgebiet Mainz-Ingelheim

Erhaltung oder Wiederherstellung einer Biotop- und Strukturvielfalt mit Sandrasen, Kalkmagerrasen, Silbergrasfluren, artenreichen Wiesen, offenen Dünen und Trockenwäldern, auch für seltene Pflanzen wie die Sand-Silberscharte

6015-301

NSG Laubenheimer-Bodenheimer Ried

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

von Stromtal- und Auenwiesen mit dem umgebenden artenreichen Grünland,

-

der Gewässer mit ihren Verlandungszonen

6015-302

Ober-Olmer Wald

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

von standortgerechtem Laubwald, insbesondere Buchen- und Eichen-Hainbuchenwald, auch als Lebensraum für Hirschkäfer,

-

eines kleinräumigen Mosaiks aus ausreichend großen artenreichen Borstgrasrasen, Mäh- und Magerwiesen, Heide und Kleingewässern

6016-302

NSG Kisselwörthund Sändchen

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der Rheininsel mit auetypischen Strukturen und des Auenwaldes,

-

von Stillwasserzonen, Flachwasserbereichen, Kies-, Sand- und Schlammflächen

6105-301

Untere Kyll und Täler bei Kordel

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

von Buchen, Eichen-Hainbuchen- und Schluchtwald,

-

von nicht intensiv genutztem Grünland, möglichst ungestörten feuchten Felsen und steilen Bachtälern, auch für den Prächtigen Hautfarn,

-

von möglichst ungestörten Fledermausquartieren in Höhlen und Stollen

6105-302

Kyllhänge zwischen Auw und Daufenbach

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

eines Lebensraummosaiks aus Wald, Felsen und artenreichen Wiesen an den Talhängen, auch als Jagdhabitat für Fledermäuse,

-

von möglichst ungestörten Fledermausquartieren in Höhlen und Stollen

6107-301

Frohnbachtal bei Hirzlei

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

von Buchen- und Eichen-Hainbuchenwald sowie von möglichst unbeeinträchtigten Felslebensräumen,

-

von artenreichem Grünland, auch als Nahrungshabitat für Fledermäuse,

-

von möglichst ungestörten Fledermauswinterquartieren in Höhlen und Stollen

6108-301

Dhronhänge

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

von Wald,

-

von nicht intensiv genutztem Grünland und Borstgrasrasen sowie von möglichst unbeeinträchtigten Felslebensräumen,

-

von möglichst ungestörten Fledermauswinterquartieren in Höhlen und Stollen

6109-303

Idarwald

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

von Buchenwäldern, ungenutzten, moorigen Lebensräumen und eines Systems nicht intensiv genutzter Mähwiesen, Feuchtheiden und Borstgrasrasen, auch als Lebensraum für den Schmetterling *Euphydryas aurinia*,

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

von unbeeinträchtigteten Felslebensräumen

6113-301

Untere Nahe

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

auentypischen natürlichen Strukturen und einer möglichst unbeeinträchtigteten Fließgewässer-, Ufer- und Auedynamik mit Durchgängigkeit für Fische,

-

nicht intensiv genutztem Auengrünland,

-

Auenwäldern

6116-304

Oberrhein von Worms bis Mainz

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

von naturnahen Ufer- und Sohlstrukturen als Laich- und Rasthabitate für Fischarten,

-

der Durchgängigkeit des Wasserkörpers für Wanderfische und einer guten Wasserqualität

6116-305

Rheinniederung zwischen Gimbsheim und Oppenheim

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

naturnahen Stillgewässern, Verlandungszonen einschließlich Schilfröhrichtbeständen und autotypischem nicht intensiv genutztem Grünland mit Mager-, Pfeifengras-, Stromtal- und Auenwiesen sowie einzelnen Auenwaldbeständen,

-

naturnahen Ufer- und Sohlstrukturen im Rhein als Laich- und Rasthabitate für Fischarten, der Durchgängigkeit des Wasserkörpers für Wanderfische und einer guten Wasserqualität

6205-301

Sauertal und Seitentäler

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität, auch als Lebensraum für autochthone Fischarten und der Durchgängigkeit für Wanderfische,

-

von Kleingewässern (z. B. für Kammmolch),

-

von teils orchideenreichem Buchenwald, von Schluchtwald, an den Hängen auch von altholzreichem und lichtem Eichen-Hainbuchenwald,

-

von artenreichen und teils orchideenreichen Mäh- und Magerwiesen,

-

von möglichst unbeeinträchtigten Felslebensräumen

-

von unbeeinträchtigten Felslebensräumen teils in Abbaugeländen

6205-302

Obere Mosel bei Oberbillig

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

möglichst ungestörter Fledermauswinterquartiere in Höhlen und Stollen,

-

möglichst ungestörter Felslebensräume an den Hängen,

-

von teils orchideenreichem Schlucht-, Buchen- und Eichen-Hainbuchenwald,

-

von artenreichem Grünland sowie Stillgewässern, auch als Nahrungshabitat für Fledermäuse

6205-303

Mattheiser Wald

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

von Laichgewässern und Landlebensräumen für die Gelbbauchunke,

-

eines lichten Mischwaldes, auch als Habitat für Fledermäuse

6206-301

Fellerbachtal

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität, samt Bachauenwald,

-

von Schlucht-, Buchen- und Eichen-Hainbuchenwald,

-

von artenreichem Grünland, auch als Nahrungshabitat für Fledermäuse,

-

von möglichst ungestörten Fledermauswinterquartieren in Höhlen und Stollen,

-

von unbeeinträchtigten Felslebensräumen

6208-302

Hochwald

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

von Buchenwäldern,

-

ungenutzter mooriger Lebensräume,

-

eines Systems nicht intensiv genutzter Mähwiesen, Feuchtheiden, Kleingewässern, Borstgrasrasen, auch als Habitat für den Schmetterling *Euphydryas aurinia*,

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität, samt Bachauenwald

6212-302

Moschellandsberg bei Obermoschel

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

Buchen- und Eichen-Hainbuchenwald, auch als Nahrungshabitat für Fledermäuse,

-

möglichst ungestörten Fledermauswinterquartieren in der Burg, in Höhlen und Stollen

6212-303

Nahetal zwischen Simmertal und Bad Kreuznach

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität, auch als Lebensraum für autochthone Fischarten,

-

der Durchgängigkeit der Gewässer für Wanderfische,

-

von Schlucht-, Buchen- und Eichen-Hainbuchenwald,

-

von artenreichem Magergrünland und Borstgrasrasen besonders im bestehenden Offenland, auch als Lebensraum für den Schmetterling *Gortyna borelii*,

-

von Biotopmosaiken mit Streuobst, Hecken und großen, möglichst unbeeinträchtigten Felslebensräumen,

-

von möglichst ungestörten Fledermausquartieren und Fledermauswochenstuben

6216-302

Eich-Gimbsheimer Altrhein

Erhaltung oder Wiederherstellung von naturnahen Stillgewässern, Verlandungszonen samt Sumpf-, Röhricht- und Weichholzbeständen und einem autotypischen nicht intensiv genutzten Grünland mit mageren Anteilen

6305-301

Wiltinger Wald

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

Buchen- und Eichen-Hainbuchenwäldern, auch als Fledermausjagdhabitats,

-

möglichst ungestörten Fledermausquartieren

6305-302

Nitteler Fels und Nitteler Wald

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

möglichst ungestörten Felslebensräumen an den Hängen,

-

ungestörten Höhlen,

-

Buchen- und Eichen-Hainbuchenwäldern,

-

artenreichem Grünland und Magerrasen im gegenwärtigen Offenland, mit standortgerechten Gewässern, auch als Jagdhabitat für Fledermäuse,

-

möglichst ungestörten Fledermausquartieren in den Höhlen und Stollen

6306-301

Ruwer und Seitentäler

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

von Laubwald,

-

von nicht intensiv genutztem Grünland und Borstgrasrasen,

-

von unbeeinträchtigteten Felslebensräumen,

-

ungenutzter mooriger Lebensräume

6309-301

Obere Nahe

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

von Wald, möglichst unbeeinträchtigteten Felslebensräumen,

-

von nicht intensiv genutztem Grünland, u. a. von artenreichem Magerrasen, Heiden und Borstgrasrasen, auch als Lebensraum des Schmetterlings *Euphydryas aurinia*,

-

eines Lebensraumkomplexes als Habitat für den Schmetterling *Eriogaster catax* mit Hecken, Büschen und artenreichem mageren Grünland sowie Felsen an den Nahetalhängen östlich von Idar-Oberstein,

-

von möglichst ungestörten Fledermauswinterquartieren und -wochenstuben

6310-301

Baumholder und Preußische Berge

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

eines großflächigen und zusammenhängenden Lebensraummosaiks aus Buchen-, Schlucht- und lichten Eichen-Hainbuchenwäldern,

-

von artenreichen und nicht intensiv genutzten Heiden, von Pfeifengras-, Borstgras-, Mäh- und Magerwiesen,

-

der natürlichen Dynamik der Gewässer und ihrer Uferzonen, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

von unbeeinträchtigten Felslebensräumen

6313-301

Donnersberg

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

von Buchen-, Eichen-Hainbuchen-, Schlucht- und Trockenwäldern,

-

von nicht intensiv genutzten Mager- und Mähwiesen sowie Borstgrasrasen im bestehenden Offenland, auch als Lebensraum für Schmetterlinge,

-

von möglichst ungestörten Felslebensräumen,

-

von teils großen Wochenstuben der Bechsteinfledermaus sowie des Großen Mausohres und ihren vielfältigen Jagdhabitaten in bestehenden Abgrabungen,

-

von geeigneten Laichgewässern für Kammolch und Gelbbauchunke und ihren vielfältigen Landhabitaten,

-

der natürlichen (Fließ-)Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität

Kalkwälder bei Palzem

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

von Buchenwäldern und teils lichten Eichen-Hainbuchenwäldern, auch als Lebensraum für Heldbock und Hirschkäfer,

-

von nicht intensiv genutztem Grünland im bestehenden Offenland,

-

der natürlichen Bach- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität, samt Bachauenwald

6405-303

Serriger Bachtal und Lenk und Saar

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

von Buchen- und an den Hängen von Schluchtwald, teils auch lichtem Eichen-Hainbuchenwald, auch als Habitat für holzbewohnende Käferarten,

-

von unbeeinträchtigten Felslebensräumen,

-

von artenreichem Grünland, von Mäh- und Magerwiesen im bestehenden Offenland

6410-301

Ackerflur bei Ulmet

Erhaltung oder Wiederherstellung von Vorkommen der Dicken Trespe (*Bromus grossus*) auf nicht intensiv genutzten Getreideäckern

6411-301

Kalkbergwerke bei Bosenbach

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

ungestörter Fledermausquartiere in Stollen,

-

eines Mosaiks von artenreichem Grünland und Laubwald als Habitat für Fledermäuse

6411-302

Königsberg

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

von Buchenwäldern und möglichst unbeeinträchtigten Felslebensräumen,

-

von artenreichen Mäh- und Magerwiesen im bestehenden Offenland, im Bereich der Bachauen insbesondere für den Schmetterling *Maculinea nausithous*,

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität, samt Bachauenwald

6411-303

Grube Oberstauftenbach

Erhaltung oder Wiederherstellung von Laichgewässern für die Gelbbauchunke mit vielfältigem Landlebensraum

6413-301

Kaiserstraßensenke

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

eines Systems nicht intensiv genutzter und teils artenreicher Mähwiesen, teils Pfeifengraswiesen, insbesondere als Lebensraum für Schmetterlinge (vor allem *Maculinea* ssp.),

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität, samt Bachauenwald

6414-301

Kalkmagerrasen zwischen Ebertsheim und Grünstadt

Erhaltung oder Wiederherstellung von artenreichem Kalkmagerrasen, teilweise im Komplex mit Kalkfelslebensräumen und mageren Mähwiesen

6414-302

Göllheimer Wald

Erhaltung oder Wiederherstellung von Bechsteinfledermauswochenstuben und ihrer Habitate in Laubmischwäldern

6416-301

Rheinniederung Ludwigshafen- Worms

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der Gewässer- und Uferbereiche mit Verlandungszonen einschließlich Röhrichtbeständen und einzelnen, nicht intensiv genutzten Grünlandbeständen und einer guten Wasserqualität in den Seen,

-

von naturnahen Ufer- und Sohlstrukturen im Rhein als Laich- und Rasthabitate für Fischarten,

-

der Durchgängigkeit des Wasserkörpers für Wanderfische und einer guten Wasserqualität,

-

von naturnahen Auen- und Eichen-Hainbuchenwäldern, insbesondere der Eichenbestände, auch als Lebensraum für Heldbock und Hirschkäfer

Westlicher Moorniederung

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

möglichst unbeeinträchtigt Gewässer und Uferzonen mit Schlammflächen, Röhricht- und Seggenbeständen sowie nicht intensiv genutzten, moorigen Lebensräumen und Mooren sowie von Laubwäldern,

-

von nicht intensiv genutztem Borstgrasrasen, Pfeifengras- und Mähwiesen, auch als Lebensraum für Schmetterlinge (insbesondere *Maculinea* ssp.)

6512-301

Mehlinger Heide

Erhaltung oder Wiederherstellung von

-

Heiden, Mager- und Borstgrasrasen,

-

Buchen- und lichtem Eichen-Hainbuchenwald

6515-301

Dürkheimer Bruch

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

eines Systems nicht intensiv genutzter und artenreicher Mähwiesen, vor allem als Lebensraum für Schmetterlinge,

-

von nassen Rieden und Wiesen für die Schmale Windelschnecke

6616-301

Speyerer Wald und Haßlocher Wald und Schifferstädter Wiesen

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

Eichen-Hainbuchen- und Buchenwald im bestehenden Wald, auch als Lebensraum für Fledermäuse,

-

von artenreichen Mähwiesen, Borstgrasrasen, Heide, Sandrasen und Dünen im Offenland, auch als Lebensraum für Schmetterlinge (insbesondere *Maculinea* ssp. und *Lycaena dispar*),

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

von feuchten offenen Biotopmosaiken, auch als Lebensraum für *Gladiolus palustris*

6616-304

Rheinniederung Speyer-Ludwigshafen

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

eines Mosaiks aus auetypischen, natürlichen Strukturen, Auenwäldern und Verlandungszonen, von naturnahen Altarmen und Stillgewässern, auch als Lebensraum für autochthone Fischarten und den Kleefarn,

-

von Laubwald, auch als Habitat für Heldbock, Hirschkäfer und Fledermäuse,

-

von nicht intensiv genutztem Auengrünland und von Stromtalwiesen,

-

von naturnahen Ufer- und Sohlstrukturen als Laich- und Rasthabitate für Fischarten im Rhein,

-

der Durchgängigkeit des Wasserkörpers für Wanderfische und einer guten Wasserqualität

6710-301

Zweibrücker Land

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

von teils orchideenreichen Buchen- und Eichen-Hainbuchenwäldern im bestehenden Wald,

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität, auch als Lebensraum für Libellen und autochthone Fischarten,

-

von artenreichem Mäh- und Magerrasen im bestehenden Offenland, auch als Lebensraum für Schmetterlinge, insbesondere *Euphydryas aurinia*,

-

von möglichst ungestörten (Kalktuff-)Quellen und Kleingewässern,

-

von möglichst ungestörten Felsen und steilen Bachtälern mit Schluchtwaldanteilen, auch für den Prächtigen Hautfarn

6715-301

Modenbachniederung

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

einer naturnahen Fließgewässerdynamik vor allem als Lebensraum für eine artenreiche Fisch- und Libellenfauna, mit bachbegleitendem Erlen-Eschen-Auenwald und angrenzenden, nicht intensiv genutzten artenreichen Mähwiesen, Brenndolden-Auwiesen und Pfeifengraswiesen, auch als Lebensraum für Schmetterlinge (insbesondere *Maculinea* ssp. und *Lycaena dispar*),

-

von Laichgewässern für den Kammmolch mit vielfältigem Landlebensraum

6715-302

Bellheimer Wald mit Queichtal

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der strukturreichen Grünlandgebiete der Bachniederungen mit nicht intensiv genutzten Mähwiesen und Magerrasen, auch als Lebensraum für Schmetterlinge,

-

einer naturnahen Fließgewässerdynamik vor allem als Lebensraum für eine artenreiche Fisch- und Libellenfauna,

-

von Buchen- und Eichen-Hainbuchenwäldern sowie bachbegleitenden Auenwaldstreifen auf den mittleren und feuchten Standorten und von lichten Kiefernwäldern mit Freiflächen (insbesondere mit Sandrasen, Zwergstrauchheiden, Mähwiesen) auf den Dünen und Flugsandfeldern,

-

von Laichgewässern für den Kammmolch

Rheinniederung Germersheim-Speyer

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

eines Mosaiks aus auetypischen natürlichen Strukturen mit naturnahen Verlandungszonen,

-

von Auen- und Eichen-Hainbuchenwäldern, auch als Lebensraum für Fledermäuse,

-

von artenreichen Auengewässern mit Flachwasser- und Verlandungsbereichen, auch als Lebensraum für autochthone Fischarten,

-

von nicht intensiv genutztem artenreichem Mähgrünland, Magerrasen (auch als Lebensraum für den Schmetterling *Gortyna borelii*) sowie von Stromtalwiesen,

-

von naturnahen Ufer- und Sohlstrukturen als Laich- und Rasthabitate für Fischarten im Rhein,

-

der Durchgängigkeit des Wasserkörpers für Wanderfische und einer guten Wasserqualität

6811-302

Gersbachtal

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, der typischen Gewässerlebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität,

-

von Buchenwald, Schluchtwald und Eichen-Hainbuchenwald, auch als Lebensraum für Fledermäuse,

-

von Pionierrasen und unbeeinträchtigten Felslebensräumen

6812-301

Biosphärenreservat Pfälzerwald

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

von großflächigen Buchen- und lichten Eichen-Hainbuchenwäldern, auch als Habitat für Hirschkäfer und Eremit,

-

der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik und der Gewässerqualität der Quellen und Fließgewässer, auch als Lebensraum für eine artenreiche Fisch- und Libellenfauna und den Steinkrebs,

-

von möglichst unbeeinträchtigten Stillgewässern und Uferzonen mit Schlammflächen, Röhricht- und Seggenbeständen sowie angrenzenden, moorigen Lebensräumen,

-

von nicht intensiv genutzten Mähwiesensystemen, u. a. mit Pfeifengraswiesen und Borstgrasrasen, auch als Lebensraum für Schmetterlinge (insbesondere *Maculinea* ssp. und *Lycaena dispar*),

-

von möglichst unbeeinträchtigten Felslebensräumen, darunter auch ungestörte beschattete und feuchte Felsen sowie steile Bachtäler mit Schluchtwäldern für den Prächtigen Hautfarn,

-

von möglichst ungestörten Fledermausquartieren,

-

von Kalkmagerrasen und einem vielfältigen, überwiegend offenen Mosaik aus Felsen und (Streuobst-)Wiesen vor allem am Haardtrand.

6814-301

Standortübungsplatz Landau

Erhaltung oder Wiederherstellung eines vielfältigen Lebensraummosaiks, vor allem mit artenreichen Mähwiesen und Magerrasen, auch als Jagdhabitat für Fledermäuse

6814-302

Erlenbach und Klingbach

Erhaltung oder Wiederherstellung einer naturnahen Fließgewässerdynamik vor allem als Lebensraum für eine artenreiche Fisch- und Libellenfauna, mit bachbegleitendem Erlen-Eschen-Auenwald und angrenzendem Eichen-Hainbuchenwald sowie nicht intensiv genutzten, artenreichen Mähwiesen auch als Lebensraum für Schmetterlinge (insbesondere *Maculinea* ssp. und *Lycaena dispar*)

6816-301

Hördter Rheinaue

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

des Mosaiks aus auetypischen natürlichen Strukturen mit naturnahen Verlandungszonen,

-

von Auen- und Eichen-Hainbuchenwäldern,

-

von artenreichen Auengewässern mit Flachwasser- und Verlandungsbereichen,

-

von nicht intensiv genutztem, artenreichem Mähgrünland mit Stromtalwiesen,

-

von naturnahen Ufer- und Sohlstrukturen im Rhein als Laich- und Rasthabitate für Fischarten,

-

der Durchgängigkeit des Wasserkörpers für Wanderfische und einer guten Wasserqualität

6914-301

Bienwaldschwemmfächer

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

von bodensauren Eichenwäldern und Eichen-Hainbuchenwäldern sowie Wäldern nasser und mooriger Standorte, auch als Habitat für holzbewohnende Käfer,

-

von nicht intensiv genutztem Grünland als Lebensraum für Schmetterlinge (insbesondere *Maculinea* spp.) und von strukturreichen Biotopmosaiken aus Feucht- und Nasswiesen, artenreichen Magerwiesen und Borstgrasrasen,

-

der Binnendünen,

-

der natürlichen Dynamik an den Gewässern vor allem als Lebensraum für Fische, Muscheln und Libellen,

-

der bestehenden Grabensysteme als Lebensraum des Fisches Schlammpeitzger

6915-301

Rheinniederung Neuburg-Wörth

Erhaltung oder Wiederherstellung

-

eines Mosaiks aus auetypischen, natürlichen Strukturen mit naturnahen Verlandungszonen,

-

von Auen- und Eichen-Hainbuchenwäldern,

-

von artenreichen Auengewässern mit Flachwasser- und Verlandungsbereichen,

-

von nicht intensiv genutztem artenreichem Grünland mit Stromtalwiesen, Mager-, Feucht- und Nasswiesen, auch als Lebensraum von Schmetterlingen (insbesondere *Maculinea* ssp. und *Lycaena dispar*),

-

von naturnahen Ufer- und Sohlstrukturen im Rhein als Laich- und Rasthabitate für Fischarten, der Durchgängigkeit des Wasserkörpers für Wanderfische und einer guten Wasserqualität,

-

von Gewässern als Lebensraum des Fisches Schlammpeitzger

zum Seitenanfang | zur Einzelansicht

Anlage 2

(zu § 1 Abs. 1)

Lebensraumansprüche von Tier- und Pflanzenarten
in den Gebieten von gemeinschaftlicher Bedeutung

Säugetiere

Fischotter

saubere Bäche und Flüsse, artenreicher Wald und Wiesen in der Umgebung

Luchs

großflächige und strukturreiche Laubwälder

Bechsteinfledermaus

Ausgeprägte Waldart, Baumhöhlen als Quartier und Jagdgebiet im Wald und angrenzenden Wiesen

Großes Mausohr

Wochenstubenkolonien meist in großen Dachräumen, bevorzugte Jagdbiotope sind Wälder und strukturreiche Lebensräume

Mopsfledermaus

Sommerquartier in Stammrissen oder unter abstehender Borke, alte Laubwälder; Winter - quartiere in ungestörten Stollen

Kleine und Große Hufeisennase, Teichfledermaus, Wimperfledermaus

Überwinterung in ungestörten Stollen, mosaikartig zusammengesetzter Lebensraum (bewaldeter) Gebiete, Waldränder, Obstbestände, Grünland, Hecken und Gärten

Fische

Steinbeißer

Bodenfisch in flachen Gewässern mit meist lockerem Grund

Bitterling

pflanzenreiche flache Stillgewässer und strömungsarme Fließgewässerbuchten

Schlammpeitzger

Bodenfisch im schlammigen Grund flacher, nährstoffreicher Gewässer

Groppe, Bachneunauge

struktureiche Bäche mit guter Wasserqualität

Lachs, Maifisch, Meerneunauge, Flussneunauge

Flüsse und Bäche ohne große Querbauwerke

Weichtiere

Flussperlmuschel

kalkarme, sauerstoffreiche Bäche mit sehr guter Wasserqualität

Gemeine Flussmuschel

saubere Fließgewässer mit kiesig-sandigem Grund

Schmale bzw. Bauchige Windelschnecke, Zierliche Tellerschnecke

Feucht- und Sumpfflächen, insbesondere Verlandungszonen

Amphibien

Gelbbauchunke

temporäre, vegetationsarme Gewässer, besonders in Abgrabungen

Kammolch

besonnte, pflanzenreiche Gewässer in Waldnähe, oft in Abgrabungen

Libellen

Gekielte Smaragdlibelle

ruhig fließende Flussabschnitte, baumbestandene Ufer; jagt in lichten Wäldern und umgebendem Grünland

Grüne Keiljungfer

kühle, mäßig rasch fließende Bäche und Flüsse; Eiablage im Sandgrund flacher Gewässer

Helm-Azurjungfer, Vogel-Azurjungfer

wenig beschattete, saubere, langsam fließende Bäche (grundwasserbeeinflusst), auch Wiesengräben, hochwüchsige Flure als Jagdhabitat

Schmetterlinge

Spanische Flagge*

wärmeliebende Art an Hängen mit Lebensraumvielfalt

Schwarzblauer Bläuling, Großer Moorbläuling

Feuchtwiesen mit Wiesenknopf und Ameisennestern

Skabiosen-Scheckenfalter

blütenreiches Extensivgrünland (Borstgrasrasen, Feuchtwiesen) oder Halbtrockenrasen

Großer Feuerfalter

Hochstaudenreiche Feuchtwiesen (Flussampfer)

Blauschillernder Feuerfalter

Feucht- und Nasswiesen mit Schlangenknöterich

Heckenwollafer

(Schlehen-) Gebüsch und Waldrand in wärmebegünstigter Lage

Haarstrangwurzeleule

blütenreiche und magere Rasen im Bereich trockener Felsenkuppen

Käfer

Hirschkäfer, Heldbock, Eremit*

Alt- und Totholzbestände

Veilchenblauer Wurzelhals-Schnellkäfer

sehr alte Wälder, mulmreiche Laubbäume

Schmalbindiger Breitflügel-Tauchkäfer, Breitrandkäfer

große stehende Gewässer

Krebse

Steinkrebs

struktureiche Bäche mit guter Wasserqualität

Pflanzen

Sumpf-Siegwurz

Sümpfe, Nasswiesen

Scheidenblütgras

schlammige Verlandungsflure an Stillgewässern

Frauenschuh

Wälder auf Kalkböden

Sand-Silberscharte*

offene Sandflächen, Flugsande, Dünen

Dicke Trespe

Begleitpflanze in Getreidefeldern, vor allem in Dinkeläckern

Prächtiger Hautfarn

beschattete Felsen in feuchten Wäldern und engen Bachtälern

Kleefarn

Flachwasser, zeitweise überschwemmte, nährstoffreiche Schlammböden

Grünes Besenmoos

alte Buchenwälder

Kugel-Hornmoos

Begleitpflanze in Getreidefeldern

Fußnoten

*) prioritäre Art

*) prioritäre Art

*) prioritäre Art

[zum Seitenanfang](#) | [zur Einzelansicht](#)

Anlage 3

(zu § 2 Abs. 1)

Erhaltungsziele in Europäischen Vogelschutzgebieten

Nummer

Bezeichnung des Vogelschutzgebiets

Erhaltungsziele

5213-401

Neunkhausener Plateau

Erhaltung oder Wiederherstellung als bedeutender Rastplatz durch Beibehaltung bestehender landwirtschaftlicher Nutzung (Grünland, Ackerbau) und des Offenlandcharakters

5314-303

Krombachtalsperre

Erhaltung oder Wiederherstellung als bedeutsames Rast- und Brutgebiet durch ausgedehnte Wasserflächen mit Flachufeln, Seggen- und Röhrichtbeständen und durch nicht intensiv genutztes Grünland

5314-401

Hoher Westerwald

Erhaltung oder Wiederherstellung als Brutgebiet durch Beibehaltung bestehender landwirtschaftlicher Nutzung (Grünland, Ackerbau) und des Offenlandcharakters mit Formen nicht intensiv genutzten Grünlands

5409-401

Ahrmündung

Erhaltung oder Wiederherstellung der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, ihrer typischen Lebensräume, Lebensgemeinschaften und Strukturen aus sich verlagernden Auenwald, mit Einbettung in umgebendes, nicht intensiv genutztes, artenreiches Grünland als bedeutendes Brut- und Nahrungshabitat

5412-401

Westerwälder Seenplatte

Erhaltung oder Wiederherstellung möglichst unbeeinträchtigter Gewässer- und Uferzonen mit wechselnden Schlammflächen, Röhricht- und Seggenbeständen sowie angrenzenden Bruchwaldbeständen und nicht intensiv genutzten Pfeifengras- und Mähwiesen als bedeutender Brut-, Rast- und Nahrungsraum

5507-401

Ahrgebirge

Erhaltung oder Wiederherstellung der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, ihrer typischen Lebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität, Erhaltung oder Wiederherstellung von Laubwald und Mischwald als Nahrungshabitat und nicht intensiv genutztem Grünland

5509-401

Laacher See

Erhaltung oder Wiederherstellung der Wasserflächen mit Flachufern, Röhricht und Ufergehölzen als bedeutsamer Rast- und Überwinterungslebensraum sowie als Brutgebiet, Verbesserung der Wasserqualität

5511-301

Urmitzer Werth

Erhaltung oder Wiederherstellung der Rheininsel und des Auwaldes sowie des Seitenarms des Rheins als bedeutsames Brut-, Rast-, Nahrungs- und Überwinterungsgebiet

5511-401

Engerser Feld

Erhaltung oder Wiederherstellung der Ufer-, Kies-, Sand-, Schlamm- und Wasserflächen sowie des umgebenden Grün- und Ackerlandes als bedeutsames Brut-, Rast-, Nahrungs- und Überwinterungsgebiet

5609-401

Unteres Mittelrheingebiet

Erhaltung oder Wiederherstellung des strukturreichen Offen- und Halboffenlandes als Jagdhabitat sowie von Bruthabitaten (Brutwände)

5610-401

Maifeld Kaan-Lonnig

Erhaltung oder Wiederherstellung bedeutender Rastplätze durch Beibehaltung der bestehenden landwirtschaftlichen Nutzung

5611-401

Lahnhänge

Erhaltung oder Wiederherstellung strukturreicher Laubwälder mit ausreichendem Eichenbestand

5706-401

Vulkaneifel

Erhaltung oder Wiederherstellung der bestehenden Waldstruktur mit halb offenen Bereichen als Jagdhabitats sowie der Bruthabitats

5707-401

Jungferweiher

Erhaltung oder Wiederherstellung möglichst unbeeinträchtigter Gewässer- und Uferzonen mit Schlammflächen, Binsen- und Röhrichtbeständen sowie angrenzenden, nicht intensiv genutzten Wiesen als bedeutsamer Brut-, Rast- und Nahrungsraum

5709-401

Maifeld Einig-Naunheim

Erhaltung oder Wiederherstellung des Gebiets als bedeutender Rastplatz vor allem durch Beibehaltung der bestehenden vielfältigen landwirtschaftlichen Nutzung

5711-401

Mittelrheintal

Erhaltung oder Wiederherstellung strukturreicher Laub- und Mischwälder mit ausreichendem Eichenbestand sowie von Magerrasen und Felsbiotopen

5807-401

NSG Sangweiher und Erweiterung

Erhaltung oder Wiederherstellung des Gewässers sowie dessen Verlandungsprozess (in Verbund mit dem Gebiet 5707-401) und einem umgebenden, nicht intensiv genutztem Grünland als bedeutsames Brut-, Nahrungs- und Rastgebiet

5809-401

Mittel- und Untermosel

Erhaltung oder Wiederherstellung strukturreicher Laub- und Mischwälder sowie von Magerrasen mit Brachen und Felsbiotopen,

Erhaltung oder Wiederherstellung der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, ihrer typischen Lebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität

5905-401

Orsfeld (Bitburger Gutland)

Erhaltung oder Wiederherstellung der Offenlandschaft durch Beibehaltung der landwirtschaftlichen Nutzung einschließlich nicht intensiv genutztem Grünland als bedeutsamer Rastplatz

5908-401

Wälder zwischen Wittlich und Cochem

Erhaltung oder Wiederherstellung von strukturreichen Laubwäldern mit ausreichendem Eichenbestand zur Sicherung verschiedener Brutpopulationen sowie von artenreichem Magerrasen als Nahrungshabitat,

Erhaltung oder Wiederherstellung der natürlichen Gewässer- und Uferzonendynamik, ihrer typischen Lebensräume und -gemeinschaften sowie der Gewässerqualität

6013-401

Rheinaue Bingen-Ingelheim

Erhaltung oder Wiederherstellung der Auenbereiche mit einem natürlichen Mosaik aus Feuchtwiesen, Röhrichten, Weichholz- und Hartholzauenwald, Flachwasserbereichen, Kies-, Sand- und Schlammflächen als bedeutsames Brut-, Rast- und Überwinterungsgebiet

6013-403

NSG „Hinter der Morkaute" Bingen-Dietersheim

Erhaltung oder Wiederherstellung von Flachwasserbereichen und Schlammflächen als bedeutender Rastplatz sowie von kleinräumigen natürlichen Mosaiken aus Wasserflächen, Uferzonen, Röhrichtbestand und Trockenbiotopen

6014-401

Dünen- und Sandgebiet Mainz-Ingelheim

Erhaltung oder Wiederherstellung der Strukturvielfalt durch Sonderkulturen einschließlich der Vernetzung mit Sandrasen, Magerrasen, Dünenflächen, Streuobstwiesen und Steppenheide-Kiefernwäldern

6014-402

Selztal zwischen Hahnheim und Ingelheim

Erhaltung oder Wiederherstellung der natürlichen Gewässerdynamik und der Talauenstruktur mit Röhrichten, Feuchtwiesen und Weichholzaunen als bedeutsames Brut- und Rastgebiet

6015-301

Laubenheimer-Bodenheimer Ried

Erhaltung oder Wiederherstellung von Auenwiesen und artenreichem Grünland sowie von Gewässern mit ihren Verlandungszonen, naturnahen Gewässerstrukturen und Schilfröhrichtbeständen als Brut-, Nahrungs- und Rastraum

6016-302

Kisselwörth und Sändchen

Erhaltung oder Wiederherstellung von naturnahen Gewässern sowie der Auenwälder

6116-402

Schilfgebiete zwischen Gimbsheim und Oppenheim inklusive Fischsee

Erhaltung oder Wiederherstellung von Schilfröhrichtbeständen als Brut-, Nahrungs- und Rastraum und einem autotypischen, nicht intensiv genutztem Grünland als Nahrungsraum und Pufferzone

6210-401

Nahetal

Erhaltung oder Wiederherstellung der natürlichen Gewässerdynamik der Nahe und der Seitenbäche einschließlich der Uferbereiche, Erhaltung oder Wiederherstellung von Laubwäldern mit ausreichenden Eichenbeständen sowie von artenreichem Magerrasen und von Streuobstbeständen sowie von Felsbiotopen als Brutplatz

6216-401

Eich-Gimbsheimer Altrhein

Erhaltung oder Wiederherstellung der Gewässer mit ihren Röhricht- und standorttypischen Weichholzbeständen sowie von Feuchtwiesen

6304-401

Saargau Bilzingen / Fisch

Erhaltung oder Wiederherstellung der Offenlandschaft als bedeutsamer Rastplatz durch Beibehaltung der landwirtschaftlichen Nutzung

6314-401

Ackerplateau zwischen Ilbesheim und Flornborn

Erhaltung oder Wiederherstellung der Offenlandschaft mit landwirtschaftlicher Nutzung als störungsarmes und bedeutsames Mauser-, Rast- und Brutgebiet

6315-401

Klärteiche Offstein

Erhaltung oder Wiederherstellung der Strukturvielfalt aus Wasserflächen, Schilfgürteln und Schlammfluren als bedeutendes Rast-, Brut- und Nahrungsgebiet

6416-401

Bobenheimer und Roxheimer Altrhein mit Silbersee

Erhaltung oder Wiederherstellung von naturnahen Gewässer- und Uferbereichen mit Röhricht- und Baumbeständen sowie der Wasserqualität und des Wasserangebots

6513-401

Mehlinger Heide

Erhaltung oder Wiederherstellung von Heidekrautbeständen, Sand-, Mager- und Trockenrasen und lichtem Wald

6514-401

Haardtrand

Erhaltung oder Wiederherstellung von Sonderkulturen mit hohen Grenzlinienanteilen (insbesondere mit Sandrasen, artenreichem Magerrasen, Streuobstwiesen und Hecken) und Grünlandwirtschaft in Verbindung mit lichten Laub- und Kiefernwäldern sowie Buchen- und Eichenwäldern

6516-401

Neuhofener Altrhein mit Prinz-Karl-Wörth

Erhaltung oder Wiederherstellung des naturnahen Mosaiks aus Gewässern, Röhrichten und Weichholzaunen sowie der Gehölzbestände als Brutplatz

6616-401

Otterstadter Altrhein und Angelhofer Altrhein inklusive Binsfeld

Erhaltung oder Wiederherstellung der Wasserflächen mit störungsarmen Flachwasserzonen und der Insellagen mit Weichholzaunen im Uferbereich als Rastraum sowie als Nahrungs- und Bruthabitat, Erhaltung oder Wiederherstellung von Hartholzaunenwald

6616-402

Speyerer Wald, Nonnenwald und Bachauen zwischen Geinsheim und Hanhofen

Erhaltung oder Wiederherstellung der struktur- und artenreichen Grünlandgebiete der Bachniederungen, der artenreichen Mischwaldbestände auf den mittleren und feuchten Standorten, der lichten Kiefernwälder mit den Freiflächen (insbesondere mit Sandmagerrasen, Zwergstrauchheiden und Streuobstwiesen) auf Dünen und Flugsandfeldern

6715-401

Offenbacher Wald, Bellheimer Wald und Queichwiesen

Erhaltung oder Wiederherstellung der struktur- und artenreichen Grünlandgebiete der Bachniederungen, der artenreichen Mischwaldbestände auf den mittleren und feuchten Standorten, der lichten Kiefernwälder mit den Freiflächen (insbesondere mit Sandmagerrasen, Zwergstrauchheiden, Streuobstwiesen) auf Dünen und Flugsandfeldern

6716-401

Mechtersheimer Tongruben

Erhaltung oder Wiederherstellung der Wasserflächen und der Uferzonen als möglichst ungestörtes Brut-, Rast- und Überwinterungsgebiet

6716-402

Berghausener und Lingenfelder Altrhein mit Insel Flotzgrün

Erhaltung oder Wiederherstellung einer strukturreichen Auenlandschaft mit einem natürlichen Mosaik aus Flachwasserzonen, Schlamm- und Kiesbänken, Röhricht, Weich- und Hartholzauenwäldern

6716-403

Rußheimer Altrhein

Erhaltung oder Wiederherstellung der strukturreichen Auenlandschaft mit einem Mosaik aus Wasserflächen und Verlandungszonen, Röhricht und Weichholzauenwäldern

6716-404

Heiligensteiner Weiher

Erhaltung oder Wiederherstellung der kleinstruktureichen Verlandungsgesellschaften

6815-401

Neupotzer Altrhein

Erhaltung oder Wiederherstellung von Verlandungszonen mit Röhricht und von kleinstruktureichen Übergängen zu Flachwasserzonen im Bereich des nicht ausgekiesten Altrheins, Renaturierung von Kieseeseen und Erhaltung oder Wiederherstellung von Auenwald

6816-404

Sondernheimer Tongruben

Erhaltung oder Wiederherstellung strukturreicher, störungsarmer Gewässer mit Röhrichtbeständen und der angrenzenden Auenwälder

6816-402

Hördter Rheinaue inklusive Kahnbusch und Oberscherpfer Wald

Erhaltung oder Wiederherstellung der vielfältigen Auengewässer mit natürlichen Verlandungsbereichen, der alt- und totholzreichen Hartholz- und Weichholzauenwälder

6816-403

Karlskopf und Leimersheimer Altrhein

Erhaltung oder Wiederherstellung des durchströmten Altrheins und störungsfreier Kiesseen mit naturnahen Uferbereichen

6914-401

Bienwald und Viehstrichwiesen

Erhaltung oder Wiederherstellung von arten- und strukturreichen Feucht- und Nasswiesen, von Magerwiesen, Halbtrockenrasen und Streuobstwiesen, auch als Nahrungshabitat, sowie von alt- und totholzreichen, teilweise lichten Laub-Mischwäldern, auch als Brutplatz

6915-402

Wörther Altrhein und Wörther Rheinhafen

Erhaltung oder Wiederherstellung von störungsfreien Gewässerabschnitten und Uferbereichen

6915-403

Goldgrund und Daxlander Au

Erhaltung oder Wiederherstellung der Auenlandschaft mit störungsarmen Wasserflächen, Verlandungsbereichen und nicht intensiver landwirtschaftlicher Nutzung im Bereich von Überschwemmungsflächen, Erhaltung oder Wiederherstellung der Weich- und Hartholzauenwälder

7015-405

Neuburger Altrheine

Erhaltung oder Wiederherstellung von natürlichen Verlandungszonen und Flachwasserbereichen, Röhrichten, Ufergehölzen und nicht intensiv genutztem Feuchtgrünland

zum Seitenanfang | zur Einzelansicht

Anlage 4

(zu § 2 Abs. 1)

Lebensraumansprüche von Vogelarten oder Vogelartengruppen

Vogelart

Lebensraumansprüche

Bekassine

Binsen- und seggenreiche Feucht- und Nasswiesen, Teichränder, Quellsümpfe

Beutelmeise

Röhrichte der Verlandungszone mit Gehölzen der Weichholzaue

Blässgans

siehe Schwimmvögel

Blauehlchen

feuchte Röhricht- und Hochstaudenbestände an stehenden Gewässern wie Altarmen und Teichen sowie an Gräben

Brandgans

siehe Schwimmvögel; Brut im Uferbereich von flachen, nahrungsreichen Gewässern

Braunkehlchen

struktureiches Grünland und Brachen mit artenreicher Insektenfauna

Drosselrohrsänger

ausgedehnte, im Wasser stehende Röhrichte

Eisvogel

alle Arten von Gewässern, sofern diese reich an Kleinlebewesen und kleinen Fischen sind und Ansitzwarten bieten; Nest in Steilufeln

Flussregenpfeifer

siehe Laro-Limikolen; Brut auf übersichtlichen vegetationsarmen Flächen in Gewässernähe, wie Schotterbänken, Kiesufer, Kies- und Sandgruben

Flusseeeschwalbe

nisten auf geschützten, vegetationsfreien Kiesbänken und -inseln an Flussläufen und Seen, heute an Baggerseen, i.d.R. auf künstlichen Nistflößen

Gänse

siehe Schwimmvögel

Goldregenpfeifer

auf dem Durchzug im Offenland, bevorzugt auf Plateauflächen oder in großen Mulden mit ausgedehntem Grünland oder Ackerflächen, Meidung vertikaler Strukturen wie Bäume, Hecken, Gebäude etc.

Graugans

siehe Schwimmvögel; Brut im Uferbereich von Gewässern

Grauspecht

gut strukturierte, alt- und totholzreiche Laubholzbestände (Buchen, Auwälder)

Gründelenten

siehe Schwimmvögel

Haselhuhn

artenreiche, lückige Waldbestände mit Pionierwaldflächen und Weichlaubhölzern, wie Niederwälder, Mittelwälder und sonstige lichte Waldbestände (z.B. Windwurfflächen)

Heidelerche

schütter bewachsene Flächen, häufig in Sandgebieten, aber auch auf Kahlschlägen, Windwurfflächen und trockenem Magerrasen; benötigt exponierte Singwarten

Knäkente

siehe Schwimmvögel; Brut an deckungsreichen Gewässern, wie Teichen, Altwassern und Gräben

Kolbenente

siehe Schwimmvögel; Brut an deckungsreichen Gewässern, wie Teichen, Altwassern und Gräben

Kormoran

siehe Schwimmvögel; Brut- und Rastvorkommen an stehenden und fließenden Gewässern, Brut- und Rastplätze bevorzugt in Gehölzen der Auwälder

Kranich

rastet auf weiten Offenlandflächen (wie Flachwasserzonen, Poker, Wiesen)

Laro-Limikolen

Rastvorkommen konzentrieren sich auf Gebiete mit ausgedehnten nahrungsreichen Schlamm- und Flachwasserzonen

Limikolen

siehe Laro-Limikolen

Löffelente

siehe Schwimmvögel; Brut an deckungsreichen flachen Gewässern

Mittelspecht

Wälder mit hohem Alt- und Totholzanteil und alten, rauhrindigen Laubbäumen (Weide, Ulme, Eiche u.a.); im Wirtschaftswald abhängig von alten Eichenbeständen

Moorente

siehe Schwimmvögel

Mornellregenpfeifer

Rastplätze auf ackerbaulich genutzten Plateauflächen, bevorzugt Stoppelfelder und Schwarzbrachen, Meidung vertikaler Strukturen (Bäume, Hecken, Gebäude etc.)

Möwen

siehe Laro-Limikolen

Neuntöter

Streuobstwiesen, Brachen und heckenreiches Grünland, Kahlschläge und Windwurfflächen zählen zu den bevorzugt besiedelten Lebensräumen

Purpurreiher

großflächige störungsarme und nahrungsreiche Altrheine und ehemalige Tongruben mit ausgedehntem Schilfröhricht; Horste im umgeknickten Altschilf

Rallen

siehe Schwimmvögel

Raufußkauz

große, zusammenhängende Wälder, bevorzugt mit alten Buchen und Nadelholz als Tageseinstand

Reiherente

siehe Schwimmvögel; Brut im Uferbereich verschiedenartiger Gewässer

Rohrschwirl

ausgedehnte, nasse Röhrichtbestände

Rohrweihe

offene Landschaften, jagt über Feldern, Wiesen und Röhrichten, Nester im Röhricht, seltener in Getreidefeldern, Rastansammlungen auf großflächigen Ackerplateaus

Rotmilan

vielfältige Wald-Feld-Mischgebiete, Nahrungssuche oft auf unterschiedlich genutztem Grünland, Horste am Waldrand

Säger

siehe Schwimmvögel

Schilfrohrsänger

Bindung an ausgedehnte nasse Röhrichte und Verlandungszonen mit Buschwerk

Schnatterente

siehe Schwimmvögel; Brut an vegetationsreichen Seen und Teichen

Schwarzmilan

Wälder entlang der großen Flüsse, Bäume auf Insellagen an Altwässern und Bäume in Steillagen zur Horstanlage bevorzugt

Schwarzspecht

großflächige Wälder mit Altbäumen und Moderholz; zur Höhlenanlage Bindung an glattschäftige Altbäume, Nahrungssuche bevorzugt an Nadelbäumen und -stümpfen mit Roßameisen

Schwarzstorch

altholzreiche Wälder; Nahrungssuche an Teichen, Tümpeln, Fließgewässern und seltener im Grünland; störungsempfindlich am Nest

Schwimmenten

siehe Schwimmvögel

Schwimmvögel

unterschiedliche Gewässerlebensräume, besonders wertvoll sind nahrungsreiche, nicht zu tiefe und störungsarme Gewässer; vor allem Gänse tagsüber auf störungsarmen Wiesen und Agrarflächen

Seeschwalben

siehe Laro-Limikolen

Steinschmätzer

Bodenvogel in offenem, übersichtlichem Gelände mit niedriger Vegetation und Spalten, Nischen oder Steinhöhlen als Brutplatz

Tafelente

siehe Schwimmvögel; Brut im Uferbereich stehender Gewässer

Tauchenten

siehe Schwimmvögel

Taucher

siehe Schwimmvögel

Uhu

in strukturreichen Kulturlandschaften, notwendig sind Brutfelsen und nahrungsreiche Jagdhabitats

Wachtelkönig

nicht intensiv genutzte Grünlandflächen, Vorkommen abhängig von Halmdichte und Mahdzeit

Wanderfalke

nistet an ungestörten Felsen und Gebäuden; Umgebung reich an Jagdbeute (Vögel)

Wasserralle

Röhrichte und vegetationsreiche Gräben, Altwässern und Teichrändern, in Verlandungszonen und Auen

Weißwangengans

siehe Schwimmvögel

Wendehals

lichte Wälder, Waldränder, Parkanlagen und Streuobstwiesen, benötigt offene, sonnenexponierte, nahrungsreiche Bodenstellen

Wespenbussard

bevorzugt lichte Laub- und Nadelwälder und strukturreiche Biotope mit Vorkommen seiner Hauptbeutetiere (Wespen)

Wiedehopf

offene, strukturreiche Kulturlandschaft, nistet in hohlen und meist alten Bäumen, besonders Kopfweiden und Obstbäumen, aber auch in Steinhaufen und sonstigen Höhlen

Wiesenpieper

nicht intensiv genutztes Grünland und Windwurfflächen, Nahrungssuche auf kurzgrasigen und lückig bewachsenen Bodenstellen

Wiesenweihe

insbesondere in Getreidefeldern ausgedehnter, ackerbaulich genutzter Plateau- und Hügelländer

Zaunammer

steile, südexponierte Hänge mit halb offener Vegetation und Einzelbäumen oder Gebüsch als Singwarten, Nahrungssuche in kurzrasiger Vegetation oder auf offenem Boden

Ziegenmelker

Heiden, Kahlschläge und lichte Wälder, reich an Fluginsekten

Zippammer

steile, südexponierte, terrassierte Talhänge mit Felsen, Gebüsch und Trocken- oder Gabionenmauern sowie in jungen Brachen mit lückiger, niedriger Vegetation

Zwergdommel

nahrungsreiche Flachgewässer mit ausgedehnten Röhrichtzonen, die auch zur Nestanlage genutzt werden

[zum Seitenanfang](#) | [zur Einzelansicht](#)